



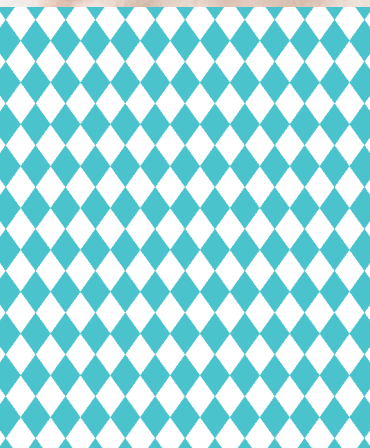
Alle wichtigen
Grundlagen
komplett
bebildert



Der ultimative
HÄKEL
KURS
für Einsteiger



Mit **Online-**
Videokurs



Die tollsten
Modelle

Die schönsten
Muster



Die Häkelschriften zu diesem Buch stehen in der
TOPP Digitalen Bibliothek unter www.topp-kreativ.de/digibib
nach erfolgter Registrierung zum Ausdrucken bereit.
Den Freischalte-Code finden Sie im Impressum.

Der ultimative
HÄKEL
KURS
für Einsteiger



Mit **Online-**
Videokurs



Inhalt

GRUNDLAGEN

- 6.....Das brauche ich
- 8.....Die richtige Häkelnadel
- 11.....Zubehör
- 12.....Das richtige Garn
- 13.....Die Banderole lesen
- 14.....Wissenswertes über Garne
- 16.....Und los geht's!
- 17.....Handhaltung
- 18.....Die Anfangsschlinge
- 19.....Die Luftmasche
- 20.....Die feste Masche
- 22.....In Reihen häkeln
- 24.....Das Häkelteil
- 25.....Maschen zunehmen
- 28.....Maschen abnehmen
- 30.....In Runden häkeln
- 31.....Der Luftmaschenring
- 32.....Der Magic-Ring
- 33.....Häkeln nach Häkelanleitung
- 35.....Die Häkelsprache verstehen
- 38.....Häkelteile fertigstellen

MASCHEN & MUSTER

- 42.....Muster
- 43.....Häkeln nach Häkelschrift
- 44.....Das einfache Stäbchen
- 46.....Die Familie der Stäbchen
- 50.....Die Kettmasche
- 52.....Musterbildung
- 55.....Verzierungen
- 56.....Mehrfarbig häkeln
- 58.....Rippenmuster
- 59.....Lochmuster
- 60.....Muschelmuster
- 61.....Zackenmuster



MODELLE

- 65.....Kunterbunte Topflappen
- 67.....Witzige Jonglierbälle
- 68.....Hübsche Ladetäschchen
- 71.....Praktische Untersetzer
- 72.....Hängekörbchen fürs Bad
- 75.....Hülle für E-Book-Reader
- 76.....Gläserdeckelchen
- 78.....Flottes Fußballnetz
- 81.....Stabile Einkaufstasche
- 82.....Grannys Topflappen
- 85.....Mit Tasche auf Streifzug
- 87.....Kuschelige Decke
- 88.....Modische Mütze
- 90.....Trendy Beanie
- 92.....Schal für die Piste
- 94.....Babyschühchen
- 97.....Mütze für Glückspilze
- 99.....Ringel-Beanie
- 100Mütze für kleine Krabber
- 102Winddichte Herrenmütze
- 105Ketten-Loop
- 107.....Bunte Seesterne
- 108Einfache Kissenhüllen
- 110.....Birnen & Kirschen
- 112.....Duftherzen
- 115.....Kleine Schlange
- 116.....Krake
- 118.....Wolkenkissen
- 120Romantische Windlichter
- 123.....Dekorative Blüten



- 124Abkürzungen und Häkelschriften
- 126.....Register
- 128.....Impressum

Die Videos zu diesem Buch stehen im TOPP Video-Center unter www.topp-kreativ.de/videocenter nach erfolgter Registrierung zum Anschauen bereit. Den Code zum Freischalten finden Sie im Impressum.







GRUND LAGEN

Häkeln lernen

Das brauche ich



Eine Häkelnadel, die gut in der Hand liegt, schönes Garn – und schon kann's los gehen...

Die Grundausstattung für das Häkeln besteht zuerst einmal aus nichts als einer Häkelnadel und dem dazu passenden Garn – und schon kann man loslegen!

Die Tatsache, dass nur geringe Anschaffungskosten anfallen und die Technik relativ leicht erlernbar ist, macht das Häkeln zu einer klassischen Handarbeitstechnik für Einsteiger. Fragt man begeisterte Handarbeits-Fans nach ihren ersten Projekten, geben die meisten an, mit dem Häkeln angefangen zu haben. Das heißt natürlich nicht, dass man der Technik nicht treu bleiben und sich über die Jahre zu einem wahren Häkelvirtuosen entwickeln kann!

Im Gegensatz zum Stricken wird beim Häkeln mit nur einer Schlinge gearbeitet, die über der Häkelnadel liegt. Alle anderen Maschen werden immer komplett abgehäkelt – ein Grund, warum das Häkeln besonders einfach ist. Fallmaschen gibt es hier nicht.

Anders als beim Nähen sind hier keine großen Materialausgaben notwendig – weder muss eine Nähmaschine angeschafft, noch müssen Stoffe gekauft werden – um schon bald mit ersten kleinen Projekten Erfolgserlebnisse zu erzielen.

Und während man beim Sticken besonders akkurat und konzentriert sein muss, um ein ansprechendes Ergebnis zu erzielen, stört es beim Häkeln nicht, wenn man als Anfänger gelegentlich nicht ganz exakt arbeitet. Das Ergebnis kann sich meist trotzdem sehen lassen!

Kein Wunder also, dass das Häkeln in der letzten Zeit einen wahren Boom erlebt! Da werden schon lange keine altmodischen Deckchen, Krawatten oder Klopapierrollen für die Hutablage mehr gehäkelt. Heute sieht man Frauen und sogar junge Männer in der U-Bahn oder im Straßencafé ganz selbstverständlich Mützen, Loops oder Handytaschen anfertigen. Und die Lust am Häkeln greift weiter um sich...

Etwas Geduld sollten Anfänger allerdings mitbringen, denn wer das erste Mal eine Häkelnadel in der Hand hält, dem werden nicht sofort die filigransten Spitzenbordüren gelingen. Auch wenn das Maschenbild am Anfang vermutlich nicht besonders regelmäßig ausfällt, sollte man sich davon nicht entmutigen lassen. Hat man etwas Übung, wird das Häkeln zu einer herrlich entspannenden Beschäftigung, die einem locker von der Hand geht. Und da die meisten Häkelprojekte leicht und handlich sind, kann man sie überall hin mitnehmen.

Lassen Sie sich inspirieren von den vielen wunderbaren Garnen in unterschiedlichsten Qualitäten und modischen Farben, die einem heute zur Verfügung stehen!

Es sind also keine großen Hürden zu überwinden, damit der Einstieg in die wunderbare Welt des Häkelns gelingt. Und um die kleinen Herausforderungen zu meistern, die einem auf dem Weg zum ersten erfolgreichen Projekt begegnen, werden Sie in diesem Buch eine Menge nützlicher Tipps und Anregungen finden. Viel Spaß dabei!

Die richtige Häkelnadel



Gross oder klein, grob oder fein: die richtige Häkelnadel ist entscheidend für ein erfolgreiches Ergebnis.

FORM UND MATERIAL VON HÄKELNADELN

Häkelnadeln gibt es in vielen verschiedenen Stärken, Materialien und Formen. Die typische Form einer Häkelnadel ist ein etwas längeres, gleichmäßig dickes Stäbchen mit einem kleinen Haken an der Spitze.

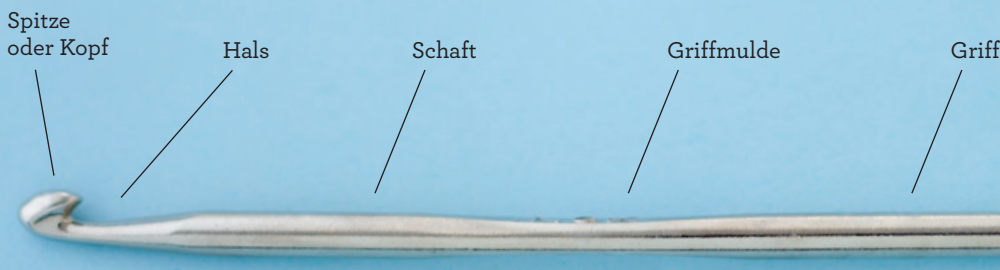
Häkelnadeln bestehen normalerweise aus Stahl, Aluminium oder Kunststoff. Seit einiger Zeit findet man auch zunehmend Häkelnadeln aus Bambus und Birkenholz im Angebot. Besonders luxuriöse Häkelnadeln bestehen aus hochwertigen und edlen Hölzern, wie z. B. Veilchenholz, Rosenholz oder Ebenholz.

Doch nicht nur bezüglich des Materials unterscheiden sich die Häkelnadeln. Es gibt Häkelnadeln mit und ohne Griffmulde, solche mit Plastikgriff und Stahlspitze, Häkelnadeln mit einem runden und andere mit einem eher kantigen Hals.

EXTRA-TIPP FÜR ANFÄNGER

Holznadeln sind – aus gutem Grund – sehr beliebt, weil das Material nicht nur leicht ist, sondern auch besonders angenehm in der Hand liegt.





HINWEISE FÜR DIE WAHL DER RICHTIGEN HÄKELNADEL

Die Spitze sollte klein sein, damit sie gut durch die Maschen passt – aber nicht zu klein, da man sonst den Faden nicht gut fassen kann. Außerdem sollte sie abgerundet sein, sodass sie gut durch die Maschen und Schlingen gleitet.

Der Hals ist die schmalste Stelle der Häkelnadel. Er sollte möglichst nicht kantig, sondern abgerundet sein, damit sich das Garn während des Häkelns schnell und angenehm verarbeiten lässt.

Der Schaft schließt sich direkt an den Hals an. Am Schaft wird die Stärke der Häkelnadel gemessen. Die Stärke wird bei uns in Millimetern angegeben, d.h., eine Häkelnadel der Stärke 4 hat am Schaft einen Durchmesser von 4 Millimetern. (Bei amerikanischen und englischen Häkelnadeln wird die Stärke anders angegeben, siehe Tabelle auf Seite 10.) Der Durchmesser des Schaftes bestimmt die Größe der Maschen. Mit einem dünnen Schaft erhält man kleine, feste Maschen, mit einem dickeren Schaft entsprechend größere, lockere Maschen. In der Regel werden dünne Garne mit dünnen Nadeln, dicke Garne mit dicken Nadeln verarbeitet.

Die Griffmulde ist eine abgeflachte Stelle auf der Häkelnadel, die das Halten erleichtern soll, sodass man während des Häkelns nicht auf dem Griff hin- und herrutschen kann. Für Anfänger mag diese Griffmulde eine

Hilfe sein, da man damit das Halten der Nadel gut einüben kann. Für Geübte ist jedoch eine Griffmulde nicht unbedingt erforderlich. Sollten Sie trotzdem einmal an eine besonders glatte Häkelnadel ohne Griffmulde geraten, können Sie z.B. ein Gummiröhrchen über den Griff ziehen oder etwas Kreppband darum herumwickeln, sodass die Nadel sich besser halten lässt.

Der Griff ist der Rest der Nadel. Er ist etwa 10 cm lang – gegebenenfalls einschließlich der Griffmulde.

Die Firma addi hat Häkelnadeln mit einem ergonomisch geformten Griff im Programm, bei denen die Hand locker und beweglich bleibt und die ein intuitives Handarbeiten ermöglichen sollen. Die Nadeln sind in 14 Farben und vielen Stärken von 0,5 bis 8 mm erhältlich. Sie sind etwa 16 cm lang und haben einen Haken aus Aluminium.

EXTRA-TIPP FÜR ANFÄNGER

Für Anfänger eignen sich besonders gut Nadeln mit Griffmulde. Diese Mulde erleichtert das Halten der Häkelnadel. Zum einen rutscht man nicht auf dem Griff hin- und her, zum anderen kann man mit Hilfe der Griffmulde das Halten der Nadel gut einüben.



BEZEICHNUNGEN FÜR HÄKELNADELN

Garnhäkelnadeln heißen alle feinen Häkelnadeln, die vor allem für zarte, filigrane Arbeiten wie Spitzen verwendet werden. Sie haben einen dünnen und stabilen Haken aus Stahl und ermöglichen ein sehr angenehmes Arbeiten, was gerade bei den feinen Häkelarbeiten wichtig ist. Das Angebot reicht von Stärke 0,6 mm bis 1,75 mm.

Wollhäkelnadeln sind dickere Nadeln, die für Wolle und dickere Garne verwendet werden. Das Angebot reicht von den Stärken 2,0 mm bis 6,0 mm. Häkelnadeln in größeren Stärken gibt es ausschließlich aus Kunststoff, Bambus oder Holz, da eine dicke Häkelnadel aus Metall entsprechend mehr wiegt und das Arbeiten sehr erschweren würde. Das Angebot an diesen Nadeln reicht von den Stärken 6,0 mm bis 10,0 mm; darüber hinaus gibt es besonders starke Häkelnadeln der Stärken 12,0 mm und 15,0 mm. Für modische Effektgarne oder besonders dicke Garne werden vereinzelt sogar noch dickere Nadeln bis Stärke 20,0 mm im Fachhandel angeboten.

EXTRA-TIPP FÜR ANFÄNGER

Häkeln ist auch deshalb so beliebt – und für Handarbeitseinsteiger perfekt geeignet – weil man kaum Zubehör benötigt. Und das Wenige, das man braucht, kann recht günstig erworben werden. Zudem kann das Häkelzeug in einem kleinen Beutel problemlos auch in der Handtasche mitgenommen werden.



HÄKELNADELN INTERNATIONAL

In den USA und in England werden die Häkelnadelstärken nicht in Millimetern, sondern mit Nummern angegeben. Die folgende Tabelle zeigt, welche amerikanische oder englische Nadelstärke den deutschen Millimeterangaben entspricht:

EU (metr.)	USA	GB
0,60 mm	14	6
0,75 mm	12	5
1,00 mm	11	4
1,25 mm	10	3
1,50 mm	8	2,5
1,75 mm	6	2
2,0 mm	B/1	1 (14)
2,5 mm	C/2	2/0 (12)
3,0 mm	D/3	11
3,5 mm	E/4	9
4,0 mm	F/5	8
4,5 mm	G/6	7
5,0 mm	H/8	6
5,5 mm	I/9	5
6,0 mm	J/10	4
7,0 mm	K/10,5	2
8,0 mm	L/11	1/0
9,0 mm	M/13	2/0
10,0 mm	N/15	3/0
12,0 mm	O/P	
15,0 mm	Q	
20 mm	S	

Zubehör

Folgende nützliche Hilfsmittel, die Ihnen das Häkeln erleichtern, sollten Sie stets griffbereit haben.



Eine Allzweckschere mit stumpfer Spitze eignet sich zum Abschneiden der Fäden. Um sehr feine Spitzengarne zu schneiden, ist eine kleine Schere mit Spitze besser geeignet (Vorsicht: Verletzungsgefahr!). Auch bei der Ausarbeitung ist eine kleine Schere oftmals praktischer. Das Maßband ist ein unverzichtbares Hilfsmittel. Maschenproben müssen ausgemessen und die Größe eines Häkelteils sollte mehrmals kontrolliert werden.

Wollnadeln oder dicke stumpfe Sticknadeln werden zum Vernähen der Fäden gebraucht. Sie sind in unterschiedlichen Stärken erhältlich. Sie sollten die Wollnadel jeweils der Stärke des verwendeten Garns anpassen.

Nähnadeln werden für sehr feine Arbeiten benötigt, z. B. wenn Häkelteile mit Perlen oder Pailletten bestickt oder kleine Details wie Knöpfe oder Applikationen aufgenäht werden sollen.

Stecknadeln sind sehr hilfreich, wenn Teile zusammen-genäht werden. Die Teile vor dem Zusammennähen passgenau aufeinanderlegen und zusammenstecken.

Spannstecknadeln sind längere und stärkere Stecknadeln, die zum Spannen von Häkelteilen benutzt werden. Spannunterlagen erleichtern das Spannen von Häkelteilen. Sie sind mit einem Raster versehen, sodass die Teile maßgenau gespannt werden können.

Wollspulen sind kleine Plastikspulen. Beim Häkeln mit mehreren Farben können die benötigten Garmengen auf die Plastikspulen gewickelt werden. So lässt sich vermeiden, dass sich die Fäden während des Häkelns verheddern.